

DATCH 2016

Franz Meier, franz.e.meier@bluewin.ch

Hinter dem Akronym DATCH versteckt sich ein überaus interessantes und attraktives Angebot für Schülerinnen und Schüler im 7. und 8. Schuljahr, die Freude haben, sich mit Mathematik zu beschäftigen. Seit dem Frühjahr 2011 führen die Organisationsteams der drei deutschsprachigen Länder (D, AT & CH) ein jährliches DATCH – Treffen durch, zu dem pro Land je die besten 3 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 beziehungsweise 8 des jeweils aktuellsten Känguruwettbewerbs eingeladen werden; dieses Jahr fand das Treffen unter der Federführung des CH-Teams vom Do 23. Juni 2016 bis So 26. Juni 2016 bereits zum dritten Mal im Bildungszentrum Neu-Schönstatt in Quarten statt.



Nach zum Teil sehr langer Zugfahrt aus Deutschland und Österreich kommend, wetteiferten je 2 Dreier-teams aus jedem Land bereits am Donnerstagabend im Speedwettbewerb. Dabei ging es darum, 30 ausgewählte Känguruaufgaben aus vergangenen Jahren in möglichst kurzer Zeit zu lösen, jeweils in maximal 2 Versuchen. Ein idealer Auftakt, bei dem sich die Schülerinnen und Schüler sehr schnell kennenlernten. Alle Aufgaben richtig und in kürzester Zeit schaffte ein Team mit Mädchenbeteiligung aus Österreich;

ländermässig lagen aber die beiden Teams aus der Schweiz vorne.

Am Freitagmorgen konnten sich alle Teilnehmenden im Einzelwettbewerb während zweieinhalb Stunden auszeichnen. 7 Aufgaben waren zu lösen. Die Lösungen mussten sauber dargestellt und begründet werden, um möglichst viele Punkte zu holen. Am Ende konnte die Schweiz die Spitzenposition vom Vortag gut verteidigen. Am Nachmittag stand der Besuch des wunderschön gelegenen Schlosses Sargans auf dem Programm. Das alte Grafenschloss beherbergt eines der bedeutendsten Heimatmuseen Europas. Es erhielt 1983 vom Europarat als erstes schweizerisches Museum den Preis „Museum des Jahres“. Schüler und Schülerinnen, Begleiterinnen und Begleiter haben diesen Ausflug sehr geschätzt. Ein Spieleabend bei bester Stimmung beendete den zweiten Tag.





Am Samstagvormittag stand mit dem Gruppenwettbewerb bereits der Abschluss des mathematischen Wettstreits auf dem Programm. 5 von 7 Aufgaben mussten im Team gelöst werden und eine davon musste präsentiert werden. Entscheidend für eine hohe Punktzahl waren nicht nur die richtige Lösung, sondern auch eine mustergültige, sorgfältig ausgearbeitete Lösung der Aufgaben, sowie eine überzeugende Präsentation, bei der das Länderteam auch auf zusätzliche Fragen kompetent Auskunft geben musste. Hier schlug das Team mit der grössten Mädchenbeteiligung, das Team aus Deutschland, entscheidend zu und holte

sich vor dem Team aus der Schweiz den ersten Rang. Mit wenigen Punkten Abstand blieb das Team Österreich auf dem dritten Rang. Am Nachmittag wurden alle Schülerinnen und Schüler vom Besuch der Taminaschlucht beeindruckt – anschauliche Zeitgeschichte, die zeigt wie sich die Tamina in den letzten Tausenden von Jahren in den Fels hinein gefressen hat. Nach der Rangverkündung am Abend und einem Grillabend, der traditionell bei jedem Wetter im Freien stattfindet, ging das diesjährige DATCH-Treffen einmal mehr zur Zufriedenheit Aller gut zu Ende. Auch an dieser Stelle danken wir der „Stiftung Mensa“ (<https://www.mensa.ch/de>), der ETH in Zürich (<https://www.ethz.ch>) und dem Orell Füssli Verlag (<http://www.orellfuessli.ch>) für die freundliche Unterstützung.

